



DIAKONEO

RANGAUKLINIK



Fachklinik für Lungen- und
Bronchialheilkunde
Zentrum für medizinische
Rehabilitation

Klinikinformation

*weil wir das
Leben lieben.*

Was die Rangauklinik Ansbach ausmacht.....6

Qualitätssicherung und Entwicklung.....8

UNSERE ANGEBOTE FÜR SIE

Akutmedizin.....10

Behandlungsspektrum, Schlaflabor, Weaning

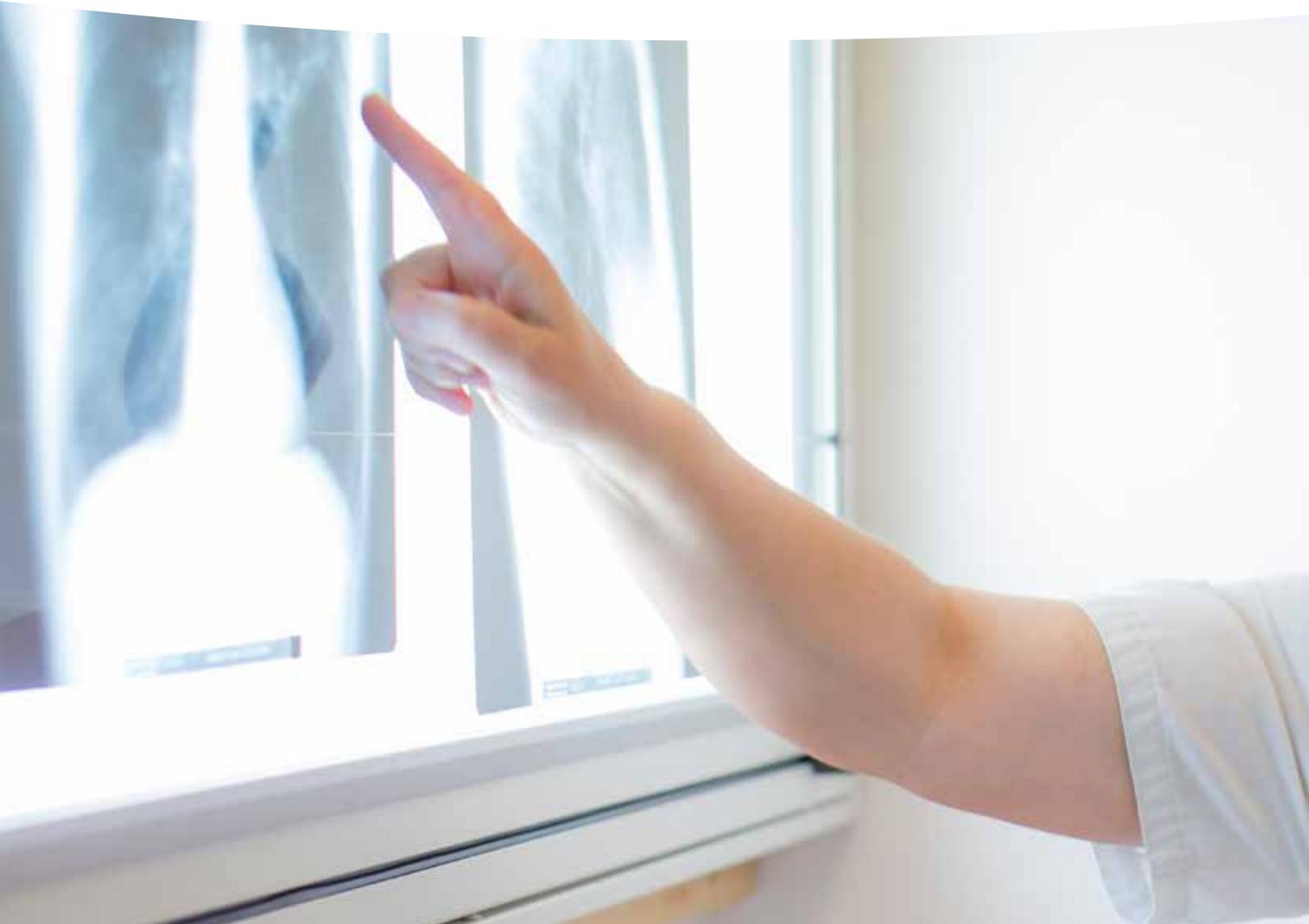
Rehabilitation.....14

Gesunde Ernährung, Psychologie,
Physikalische Therapie

Die Rangauklinik Ansbach und Umgebung.....20

Alles Wissenswerte zu Ihrem Aufenthalt von A bis Z.....24

IHRE SPEZIALISTEN IN SACHEN LUNGE



MIT KOMPETENZ UND MENSCHLICHKEIT

Eine Spezialklinik für Lungenerkrankungen mit hoch ausgebildetem Personal in gesundheitsfördernder Umgebung und christlicher Prägung – **das macht die Rangauklinik Ansbach aus.**



WAS DIE RANGAUKLINIK ANSBACH AUSMACHT

DIE MEDIZIN



„Ob Akutversorgung, Anschlussheilbehandlung oder Rehabilitation – wir sehen die optimale Versorgung als unsere Aufgabe, damit unsere Patienten ihre Gesundheit wiedererlangen, die Leistungsfähigkeit wiederhergestellt und gesteigert wird. Daran arbeitet täglich unser Team aus qualifizierten Ärzten und Therapeuten. Die Rangauklinik Ansbach ist eine der renommierten Fach- und Rehabilitationskliniken für Pneumologie, Allergologie und Onkologie in Süddeutschland.“

Dr. Thomas Fink · Ärztlicher Leiter, Internist und Pneumologe

DIE PFLEGE



„Unsere hohe medizinische und pflegerische Kompetenz basiert auf der kontinuierlichen Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. Die Diagnostik und Behandlung orientiert sich an dem aktuellen Stand der Wissenschaft durch Umsetzung der internationalen und nationalen Leitlinien, Expertenstandards und Empfehlungen der Fachgesellschaften. Wir unterhalten vielfältige Kooperationen und sind Teil eines umfassenden Netzwerkes innerhalb der Versorgung von Patienten mit Lungenerkrankungen. Wir verstehen uns als Partner und Wegbegleiter bei der individuellen Krankheitsbewältigung.“

Hardy Zießler · Pflegedienstleiter

„In der Rangauklinik Ansbach, unter der Trägerschaft von Diakoneo, möchten wir das Leben für Menschen in der Phase der Krankheit bestmöglich gestalten. Christliches Handeln, Offenheit und eine moderne Medizin sind uns wichtig. Jeder, der zu uns in die Klinik kommt, soll sich wohl und angenommen fühlen. Wir sehen deshalb in erster Linie den Menschen in seiner persönlichen Krankheitssituation und möchten ihn darin umfassend betreuen und begleiten.“

Dr. Mathias Hartmann · Rektor und Vorstandsvorsitzender Diakoneo

DIAKONEO



QUALITÄTSSICHERUNG UND WEITERE DIE BESTE LEISTUNG FÜR UNSERE PA



Für die Rangauklinik Ansbach hat das Qualitätsmanagement einen hohen Stellenwert. Den Mitarbeitern ist die Verantwortung für die fortlaufende Evaluation, die Bewertung der Prozesse bewusst. Eine systematische Ableitung von Anpassungen und Veränderungen erfolgt in Verantwortung der Leitungskräfte in Abstimmung mit der Klinikleitung.

Die Rangauklinik Ansbach ist seit 2012 im Bereich der Rehabilitation nach einem von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Deutschen Rentenversicherung (BAR) anerkannten Zertifizierungsverfahren zertifiziert.

Der objektive Nachweis eines qualitätsbewussten Handelns hat für alle Einrichtungen des Gesundheitswesens zunehmend an Bedeutung gewonnen.

Gerade in Zeiten der konsequenten Budgetierung, Limitierung und Verschärfung des Wettbewerbs ist die Abbildung und strukturierte Darstellung der Prozesse, ein aufmerksamer und freundlicher Patientenumgang sowie eine hohe Qualität der diagnostischen und therapeutischen Dienstleistungen mit permanenter Bewertung von Einflussfaktoren und Gefährdungsbeurteilungen von hoher Bedeutung.

AUFBAU DES QM

Der Aufbau des internen Qualitätsmanagements orientiert sich an der DIN EN ISO 9001:2015. In den internen fortlaufenden Audits wird die Implementierung und Umsetzung eines funktionierenden Qualitätsmanagementsystems nachgewiesen. Es belegt ein systematisches und strukturiertes Vorgehen innerhalb der Klinik mit Wertschätzung der Patienten, der Mitarbeitenden und den Kooperationspartnern.

In der Rehabilitation wird die ausgeprägte Patientenorientierung mit der schriftlichen Reha- und Therapiezielabstimmung zwischen den Therapeuten und Rehabilitanden sichtbar.

ENTWICKLUNG - PATIENTEN

Neben den medizinisch-therapeutischen Dienstleistungen sind Wohlfühlfaktoren wie Ambiente, Freundlichkeit, Flexibilität und Serviceangebote sowie ein professioneller Umgang mit Rückmeldung von hoher Bedeutung.

Unser Schlaflabor ist durch die Deutsche Gesellschaft für Schlafmedizin akkreditiert.

Die hohe Verantwortung zu einem umweltschonenden Ressourcenumgang belegt die Teilnahme am Ökoprotit.

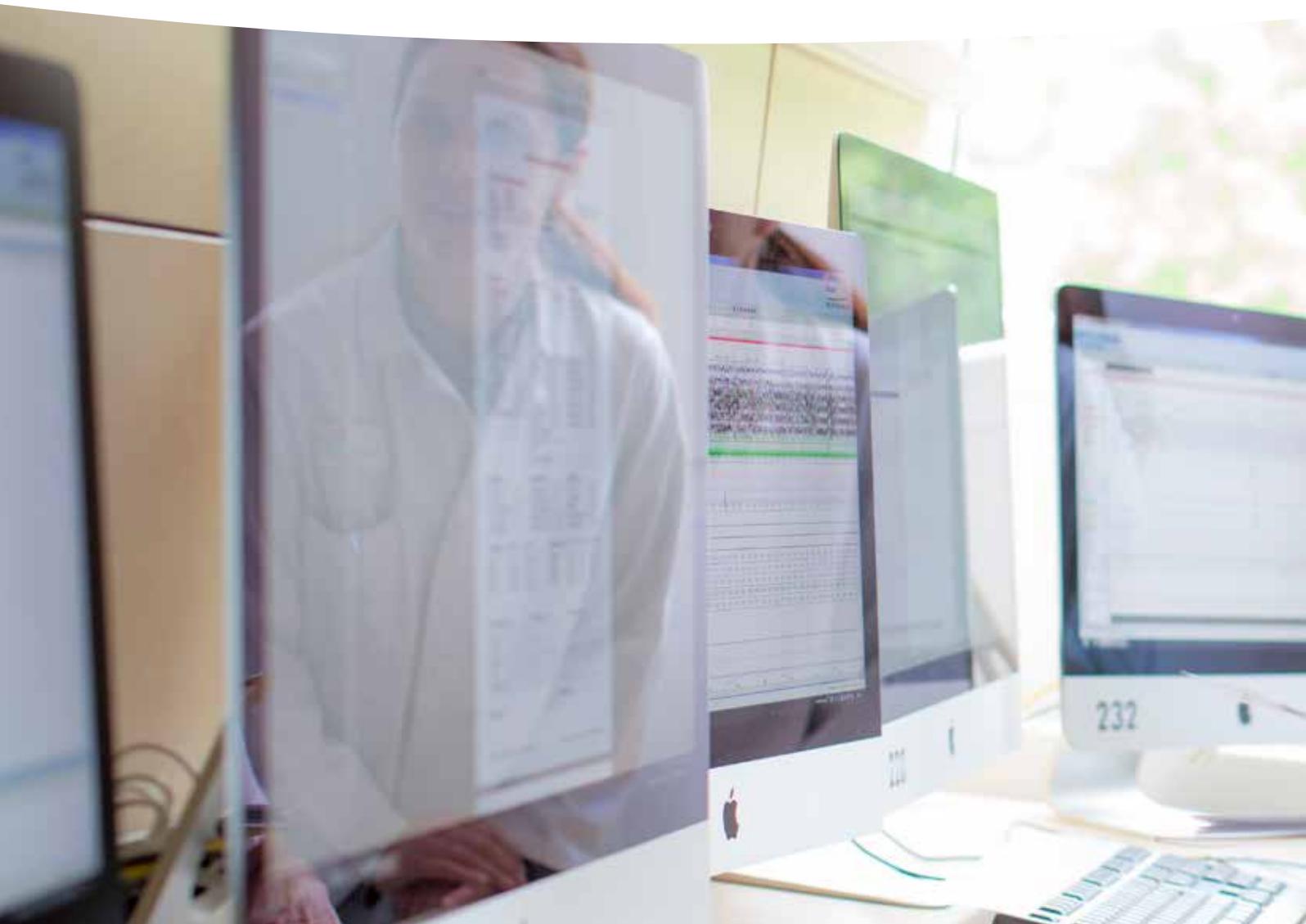
BESTE LEISTUNG AUF DER HÖHE DER ZEIT

Qualitätssicherung und kontinuierliche Weiterentwicklung sind eine wesentliche Voraussetzung, um angesichts des demografischen, gesellschaftlichen und technischen Wadelsauch morgen die beste Leistung für den Patienten anbieten zu können.

Die Rangauklinik Ansbach erfüllt die Qualitätsmanagement-Anforderungen, die in § 20 Abs. 1 SGB IX und § 137 SGB V festgeschrieben sind. Dazu gehören beispielsweise die Erhebung der Strukturqualität, Patientenbefragungen und der ärztliche Entlassungsbericht, der seit 1997 in der gesetzlichen Rentenversicherung einheitlich eingesetzt wird. Stichprobenartige Überprüfungen anonymisierter Berichte durch Fachkollegen stellen sicher, dass die gemeinsamen hohen Standards erfüllt werden.



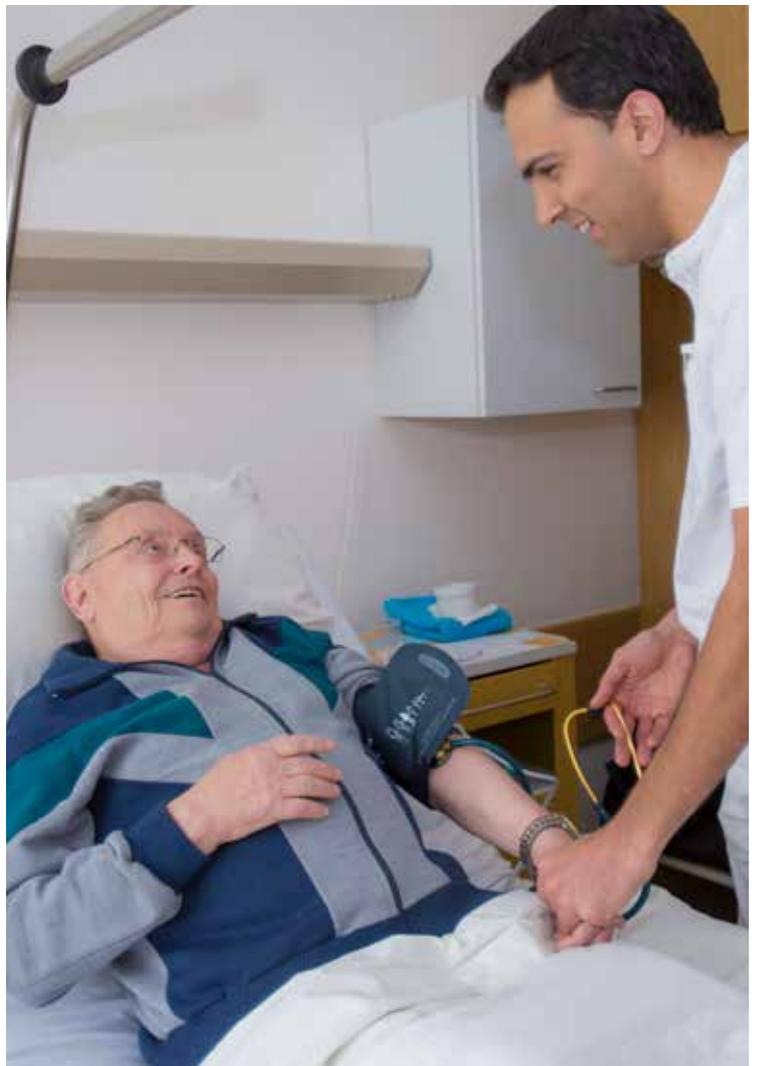
AKUTMEDIZIN



IM ERNSTFALL FÜR SIE DA

Als modernes Fachkrankenhaus mit dem Schwerpunkt Lungenheilkunde verfügt die Rangauklinik Ansbach über ein breites Spektrum der neuesten diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten.





FOLGENDE KRANKHEITSBILDER WERDEN IN DER RANGAUKLINIK ANSBACH BEHANDELT:

- COPD, Chronische Bronchitis, Lungenemphysem
- Bronchiektasen
- Asthma bronchiale
- Sarkoidose
- Kollagenosen mit pulmonaler Manifestation
- Alveolitis und interstitielle Fibrosen
- Pneumonie
- Vorbereitung zur Lungenoperation
- Zustand nach Lungenoperation
- Bösartige Geschwulstkrankheiten der Atmungsorgane, der Verdauungsorgane und der Brustdrüse
- COVID-19 Infektionen

SCHLAFLABOR

Im Schlaflabor sind sieben Messplätze vorhanden, in welchem schlafbezogene Atmungsstörungen diagnostiziert werden können. Es wurde durch die Deutsche Gesellschaft für Schlafmedizin akkreditiert.

WEANING – INTENSIVMEDIZINISCHER BEREICH

Ebenso gibt es eine Weaning-Abteilung, die der Entwöhnung beatmeter Patienten von der maschinellen Beatmung dient. Ein Atemzentrum als Versorgungs- und Beratungseinrichtung an der Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Versorgung von Menschen mit Sauerstoff-Langzeittherapie und Beatmungsbehandlung wurde 2003 gegründet.

REHABILITATION



GEWINNEN SIE IHRE LEBENSFREUDE ZURÜCK

Ihre Leistungsfähigkeit bzw. Lebensfreude wiederzugewinnen und auf diese Weise geordnet in Ihr soziales Umfeld und ins Berufsleben zurückzukehren – dabei möchte Sie die Rehabilitationsabteilung begleiten. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir individuelle Rehabilitations- und Behandlungsziele. Auf der Grundlage dieser wird für Sie ein abgestimmter Therapieplan erstellt.



TIPP:

In unserer Lehrküche können Sie jede Woche unter Anleitung unserer Diätassistentinnen die Zubereitung von Gerichten selbst ausprobieren.

GESUNDE ERNÄHRUNG

Die richtige Ernährung ist wichtig für eine erfolgreiche Therapie. Ernährungsbedingte Risiken zu minimieren, körpereigene Genesungsprozesse zu unterstützen und über Jahre erworbenes gesundheitsschädliches Verhalten zu ändern, sind unsere Ziele für Sie. Wir richten die Ernährung an den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin aus. So erhalten Sie die auf Ihren individuellen Genesungsprozess abgestimmte Kost. Doch wie geht es nach der Rehabilitation weiter? Als Vorbereitung bieten unsere Diätassistentinnen eine umfassende Beratung rund um das Thema Ernährung an.

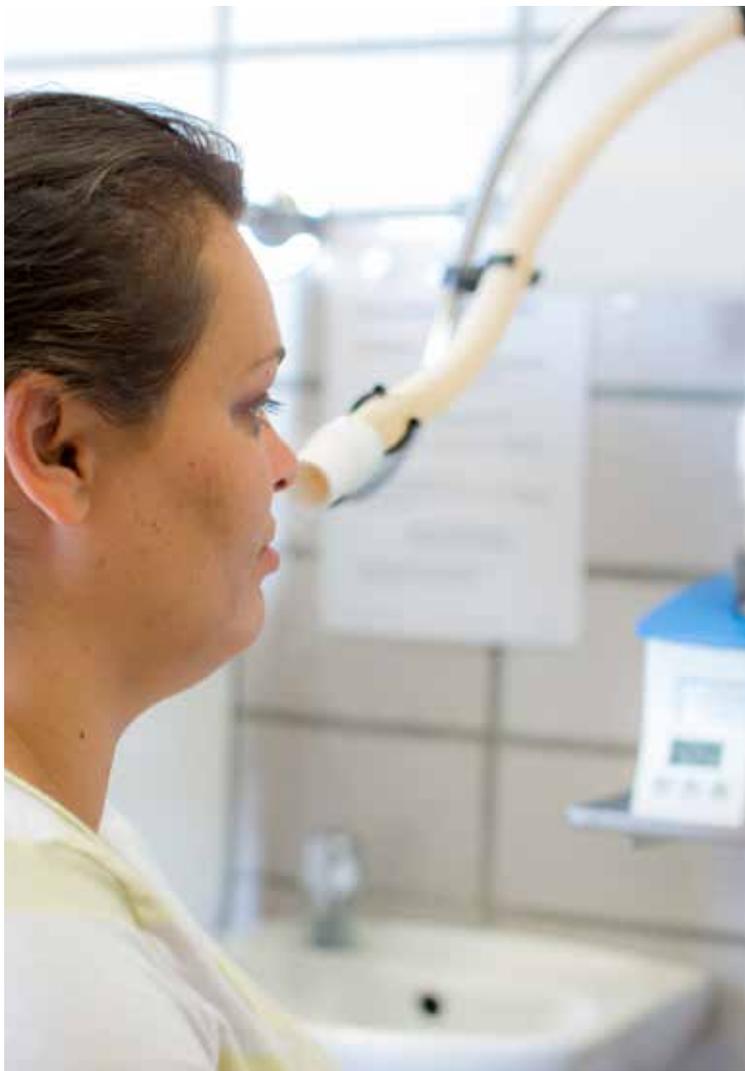
PSYCHOLOGIE

Im ganzheitlichen Behandlungskonzept der Rangauklinik Ansbach nimmt die psychologische Therapie einen großen Stellenwert ein. Es ist uns wichtig, alle Ursachen einer Erkrankung zu behandeln. Zudem möchten wir Ihnen Techniken vermitteln, die Sie dazu befähigen, besser mit Problemen zurechtzukommen, die sich mit der Erkrankung ergeben.

Unsere Angebote für Sie:

- Autogenes Training
- Progressive Entspannungstherapie
- Gesundheitstraining
- Krisenintervention
- Einzelberatung und -therapie
- Gruppengespräche
- Stressbewältigung
- Raucherentwöhnung
- Achtsamkeitstraining





PHYSIKALISCHE THERAPIE

Ein modernes Bewegungsbad, eine große Gymnastikhalle, Einzeltherapieräume sowie eine medizinische Trainingstherapie (MTT) gehören zu unserer Ausstattung. Sobald Ihre aktuellen Untersuchungsergebnisse vorliegen, werden mit Ihnen die persönlichen Behandlungsformen individuell festgelegt. Dieser Therapieplan wird fortlaufend und insbesondere in der wöchentlichen Visite mit Ihrem Behandler überprüft und angepasst. Um Sie kümmert sich ein Experten-Team aus den Bereichen Physiotherapie, Massage, Sport, Gymnastik und Ergotherapie.

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:

- Atemtherapie
- Inhalationen
- Krankengymnastik
- Massagen
- Physikalische Therapie
- Bewegungsbad
- Ergotherapie

SPASS AN DER BEWEGUNG

Bewegung tut dem Körper gut und macht Spaß – in der Gruppe oder in der Einzelintensivbetreuung. Damit keiner unter- bzw. überfordert wird, richten wir alle Angebote an Ihrem individuellen Leistungsvermögen aus.

TIPP:

Unsere Angebote der Physikalischen Therapie können Sie auch ambulant nutzen, gerne auch als Selbstzahler. Termine vereinbaren Sie von Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr unter Tel.: +49 981 840-2114. Hier gibt es auch Informationen zu den Angeboten und zu Heilmittelrezepten.

DIE RANGAUKLINIK ANSBACH UND UMGEBUNG



EIN IDEALER ORT ZUM GESUNDWERDEN

Sowohl in der Klinik als auch in der unmittelbaren Umgebung finden Sie ideale Voraussetzungen für Ihre Genesung: Die Klinik liegt im Tal der Fränkischen Rezat, am Südwesthang eines sonnigen Hügels, 423 Meter über dem Meeresspiegel, etwa vier Kilometer vom Stadtkern Ansbach entfernt. Laut eines bioklimatischen Gutachtens der Medizin-Meteorologen des Deutschen Wetterdienstes wirkt sich das Klima in Ansbach und der näheren Umgebung auf Menschen mit Atemwegs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie mit rheumatischen Beschwerden sehr positiv aus.



TIPP:

Sie möchten die Markgrafenschaft Ansbach kennenlernen? Einmal wöchentlich bieten wir für Sie eine City-Tour mit Stadtführer an. Für Einkäufe und andere Unternehmungen in Ansbach organisieren wir einen kostenlosen Fahrdienst.

TIPP:

Versuchen Sie bei Ausflügen, die Sie mit dem Taxi (Taxi-Ruf: +49 981 5005) und der Bahn unternehmen wollen, Mitfahrer zu werben, das mindert die Kosten erheblich. Außerdem macht Reisen in der Gruppe viel mehr Spaß.

TIPP:

Um mobil zu sein und gleichzeitig etwas für die Gesundheit zu tun, stehen Ihnen unsere Fahrräder kostenlos zur Verfügung. Die Ausgabe erfolgt an der Information.

VIelfÄLTIGE BEWEGUNGS- UND FREIZEITANGEBOTE

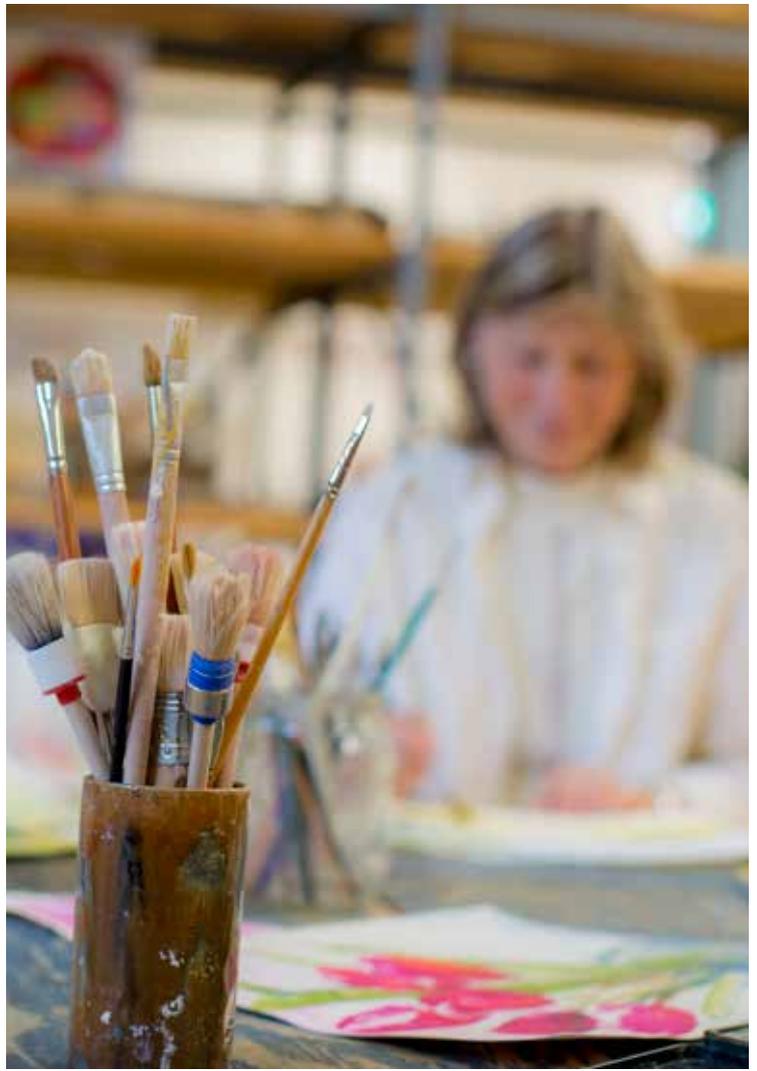
In der Rangauklinik Ansbach werden Sie umfassend versorgt. Über die medizinischen Maßnahmen hinaus gehört dazu beispielsweise ein bewusstes Körpertraining. Unsere Therapieräume für vielfältige Bewegungsangebote dienen der Stärkung von Muskeln, Atmung und Ausdauer. Zusätzlich tragen zahlreiche Freizeitangebote, wie zum Beispiel Besuche der hauseigenen Sauna, Töpferkurse in der Kreativwerkstatt, Tischtennis, ein Kräuterlehrgarten, Rundwanderwege und Fahrradtouren, zu Ihrem Wohlbefinden bei. Auch Ausflüge nach Ansbach, auf die Burg Colmberg, nach Rothenburg ob der Tauber, Dinkelsbühl und Nürnberg sind lohnenswert. Franken hat viel zu bieten.

UNTERBRINGUNG IN EINZELZIMMERN

Die Klinik verfügt in der Rehabilitationsabteilung über Einbettzimmer. Werden nach vorheriger Absprache auch Angehörige oder Begleitpersonen untergebracht und gepflegt, können bei Bedarf Zweibettzimmer bezogen werden. Darüber hinaus organisiert die Klinik nach vorheriger Abstimmung die Betreuung von Kindern im Kindergarten oder den Schulbesuch von schulpflichtigen Kindern – inklusive Organisation des Fahrdienstes.

GOTTESDIENSTE UND SEELSORGE

Als ein christliches Haus von Diakoneo laden wir Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten und Seelsorgeangeboten ein. Gerne sind wir in schwierigen Situationen für Sie da – mit Abendmahl und Kommunion, Besuchen, Segnungen, Gebet, Gesprächen und vielem mehr. Sprechen Sie uns an.



ALLES WISSENSWERTE ZU IHREM AUFENTHALT VON A BIS Z



AKTENEINSICHT:

Auf Wunsch und bei Bedarf haben Sie das Recht, Einsicht in Ihre Krankenakte zu nehmen, auch nach der Entlassung. Fordern Sie die Einsicht in Ihre Krankenakte bitte grundsätzlich bei der Krankenhausverwaltung mit folgenden Angaben an: Name, Vorname, Geburtsdatum, Aufnahme- und Entlassungsdatum.



AN- UND ABREISE IN DER REHABILITATION:

Der Abreisetag wird bei der Anreise bzw. schon bei der Anmeldung geplant. Änderungen können aus gesundheitlichen Gründen und in Absprache mit dem behandelnden Arzt getroffen werden. Bitte teilen Sie umgehend mit, wenn Sie früher als geplant abreisen möchten. Günstige Reisebedingungen gehören nicht zu den Gründen einer verfrühten Abreise. Wir bitten Sie, das Zimmer bis 9:00 Uhr zur Reinigung freizugeben. Bis zur Abfahrt können Sie gerne die Aufenthaltsräume nutzen. Am Abreisetag werden keine Anwendungen und Arztkonsultationen (außer in Notfällen) mehr durchgeführt.



BEGRÜSSUNG DER REHABILITANDEN:

Wir laden Sie zur Begrüßung durch unsere Klinikleitung am Freitag der Anreiseweche, 12:30 Uhr, in den Kleinen Speisesaal (Mitteltrakt, EG) ein.



BESCHEINIGUNGEN:

Für Ihren stationären Aufenthalt in unserem Haus stellen wir Ihnen gerne eine Bescheinigung zur Vorlage beim Arbeitgeber oder anderen Institutionen aus. Wenden Sie sich hierzu montags bis freitags in der Zeit von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr an das Reha-Schreibzimmer, Mitteltrakt, 1. OG, Raum 1.08.



BEGLEITPERSONEN:

Angehörige und Begleitpersonen können im begrenzten Umfang mit aufgenommen werden. Dabei handelt es sich um eine Wahlleistung, die Sie bitte vorab abklären. In bestimmten Fällen ist es gewünscht oder auch medizinisch notwendig, dass Patienten begleitet werden. Im Fall der medizinischen Notwendigkeit, welche vom behandelnden Krankenhausarzt ausgestellt wird, trägt die Kosten für die Unterbringung der Begleitperson die Krankenkasse des stationären Patienten. Besteht keine medizinische Notwendigkeit, so ist eine Unterbringung entsprechend der Ressourcen möglich.



BESUCHSZEITEN UND -REGELUNG:

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor große Herausforderungen und erfordert teils drastische Einschränkungen. Daher bitten wir Sie sich zum Schutz unserer Patienten, unserer Mitarbeitenden sowie zu Ihrem eigenen Schutz sich über die aktuell geltenden Besucherregelungen auf unserer Homepage zu informieren.



BEURLAUBUNG DER REHABILITANDEN:

Eine Beurlaubung ist grundsätzlich nur nach Genehmigung und in zwingenden Fällen möglich. Das Antragsformular finden Sie vor dem Stationszimmer der Station 3.



BÜCHEREI:

Die Bücherei „befindet sich im Café Gumbertus. Die Bücher können kostenlos entliehen werden. Bitte stellen Sie diese auch wieder zurück.



BLUMEN:

Blumenerde kann ein Bakterienträger sein. Wir bitten Sie deshalb darauf zu achten, dass Ihre Angehörigen und Freunde nur Schnittblumen mitbringen. Blumenvasen erhalten Sie von den Mitarbeitenden des Reinigungsdienstes oder dem Pflegepersonal.



DATENSCHUTZ:

Alle Mitarbeiter der Klinik sind an die Schweigepflicht gebunden. Ihre persönlichen Angaben, Untersuchungsergebnisse und Befunde werden streng vertraulich behandelt. Wenn Sie es wünschen, dass andere Personen über Ihren Krankheitszustand informiert werden, müssen Sie den behandelnden Arzt vorher schriftlich von seiner Schweigepflicht entbinden. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir uns bei telefonischen Anfragen nur sehr zurückhaltend über unsere Patienten und ihr Befinden äußern. Nur so können wir Ihr Recht auf Geheimhaltung der Daten wahren.



EIGENINITIATIVE:

Die therapeutischen Maßnahmen innerhalb Ihrer Behandlung bilden den Rahmen zur Verbesserung Ihrer Leistungsfähigkeit. Es ist sinnvoll, die in der Therapie erlernten Übungen in Eigeninitiative weiter zu vertiefen, um möglichst selbstständig zu werden. Vorsicht! Gehen sie allerdings nicht nach dem Motto vor „Viel hilft viel!“, sondern halten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt und Therapeuten, was und wie viel für Sie angemessen ist.



ENERGIESPAREN:

Helfen Sie uns, kostbare Energie zu sparen. Wir bitten Sie,

bei Abwesenheit in Ihrem Zimmer

- alle Lichter auszuschalten
- das TV-Gerät nicht auf „Stand by“ (betriebsbereit) zu halten, sondern auszuschalten
- die Wasserhähne dicht zuzudrehen
- die Heiztemperatur zu reduzieren

in Ihrem Zimmer bei Anwesenheit

- die Heizung auf angemessene Temperatur einzustellen
- kurz und kräftig zu lüften (keine dauerhafte Kippstellung der Fenster)

in den Toiletten und Duschen der öffentlichen Bereiche

- Wasser zu sparen und das Licht beim Verlassen auszuschalten.



ENTLASSUNG:

Der genaue Entlassungstermin wird in Abhängigkeit von Ihrem Genesungsprozess zwischen Ihnen und Ihrem behandelnden Arzt vereinbart. Die für die Entlassung und weitere Behandlung notwendigen Unterlagen erhalten Sie von den Pflegekräften der

Station. Mitgebrachte Unterlagen werden Ihnen am Entlassungstag ausgehändigt. Sollten Sie etwas vermissen, so sprechen Sie uns bitte darauf an. Denken Sie auch an die Abrechnung des Telefons, der Fernbedienung und die Entrichtung einer eventuellen Zuzahlung. Ziel ist, die Unterlagen bis 9:00 Uhr fertigzustellen.



FREIES SCHWIMMEN:

Wir stellen Ihnen unser Therapiebad nach Genehmigung durch Ihren behandelnden Arzt auch zum freien Schwimmen zur Verfügung. Die Zeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Öffnungszeiten des Bades nur zu den genannten Zeiten möglich sind, da die Anwesenheit einer Aufsichtsperson erforderlich ist. Für das Verschließen des Schrankes benötigen Sie ein Zweieurostück.



FRISEUR:

Der Friseur kommt auf Wunsch jeden Mittwoch ins Haus. Der Friseur-Raum befindet sich auf der Station 3 im 1. OG, Raum 158. Anmeldungen nimmt das Pflegepersonal der Station 3 bis Montagabend entgegen.



FUNDSACHEN:

Wir bitten Sie, Fundsachen an der Information abzugeben. Persönliche Dinge, die in unserer Klinik vergessen wurden, senden wir Ihnen nicht automatisch zurück. Innerhalb von vier Wochen können wir Liegegebliebenes unfrei zusenden.



GESCHIRR UND BESTECK:

Bitte nehmen Sie keine Lebensmittel, Getränkeflaschen, Besteck, Geschirr oder Gläser aus dem Speisesaal mit in Ihr Zimmer. Ausgenommen davon sind ärztlich verordnete Zwischenmahlzeiten. Unser Personal ist angewiesen, bei Lebensmitteln und Getränkeflaschen oder bei Besteck, Geschirr und Gläsern Sie aufzufordern, die mitgenommenen Gegenstände umgehend zurückzustellen. Werden durch Ihre Eigengestaltung des Tagesablaufs Mahlzeiten versäumt, können diese nicht zu einem späteren Zeitpunkt in Anspruch genommen werden. Bitte betreten Sie den Speisesaal und die Cafeteria in angemessener Kleidung.



GETRÄNKE UND WARENAUTOMATEN:

Auf den Stationen stehen Ihnen ständig diverse Tees kostenlos zur Verfügung. Im 1. OG vor dem Zugang zum Labor und im EG befinden sich Wasserspender. Im Café Gumbertus haben Sie die Möglichkeit an Automaten diverse Kalt- und Heißgetränke sowie Snacks und Eis zu erwerben.



GOTTESDIENSTE/SEELSORGER:

Ein evangelischer bzw. katholischer Gottesdienst findet im Wechsel in der Hauskapelle (Mitteltrakt, 2. OG, Raum 2.10) statt und wird in die Zimmer übertragen (Hörfunkkanal 1). Wünschen Sie ein persönliches Gespräch mit einem Seelsorger, wenden Sie sich bitte an Ihr Pflegepersonal oder im Anschluss an den Gottesdienst an den Seelsorger. Beachten Sie bitte hierzu unseren Wochenplan und den Informationsflyer.



HAUSORDNUNG:

Dinge, die uns das Miteinander erleichtern, finden Sie in der Hausordnung, die Sie in der Informationsmappe in Ihrem Zimmer nachlesen können. Wir bitten Sie herzlich, die entsprechenden Hinweise zu beachten.



INSEKTEN:

Unsere Klinik liegt mitten in der Natur. Dadurch treten in unserem Umfeld zu den entsprechenden Jahreszeiten auch Insekten auf. Damit Sie während des Aufenthalts in der Klinik davon möglichst wenig beeinträchtigt werden, haben wir an den Fenstern Ihrer Zimmer Insektenschutzgitter angebracht. Sollten Sie trotzdem einen unerwünschten „Eindringling“ bemerken, informieren Sie bitte Ihre Station. Diese wird für Abhilfe sorgen.



INTERNET-WLAN:

Ein öffentliches Internet-Terminal befindet sich in der Sitznische gegenüber dem Labor in der 1. Etage. Das Gebührenentgelt entnehmen Sie dem Aushang am Münzeinwurf des Terminals.

Weiterhin haben wir einen Hotspot in der Eingangshalle installiert. Dieser kann nach Zustimmung zu den AGB kostenlos mit Ihrem Smartphone oder Tablet genutzt werden.



MEDIKAMENTE:

Bitte nehmen Sie Medikamente, die Sie mitgebracht haben, nur nach Absprache und Zustimmung Ihres behandelnden Stationsarztes ein. Auch wenn Ihnen diese Medikamente zu Hause immer geholfen haben, könnte die Einnahme zu Unverträglichkeiten führen.



MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE:

Diese gebührenpflichtige Dienstleistung bietet eine staatlich anerkannte Fachkraft an. Die Terminabstimmung erfolgt durch die Information.



MEDIZINISCHE GERÄTE:

Falls Sie ein medizintechnisches Gerät in die Klinik mitbringen und verwenden, so besprechen Sie dies bitte mit Ihrem Arzt auf Station. Die Geräte unterliegen einer gesonderten Prüf- und Kontrollpflicht. Nicht eingewiesenen Personen ist der Umgang mit den Geräten untersagt.



MÜLLENTSORGUNG UND MÜLLTRENNUNG:

Als aktiven Beitrag zum Umweltschutz bitten wir Sie, den Müll entsprechend zu trennen. Auf den Fluren befinden sich Wertstoffsammelwagen für die verschiedenen Müllfraktionen.



NOTRUFANLAGE:

Durch die Rufanlage in Ihrem Zimmer können Sie bei Bedarf die Verbindung zur diensthabenden Pflegekraft herstellen. Drücken Sie dazu bitte die rote Taste. Sollten Sie aus Versehen den Ruf ausgelöst haben, so drücken Sie bitte zweimal die grüne Taste, um diesen zu löschen.



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

Fahrtzeiten der Linienbusse und des Anruf-Taxis, als Alternative zum Linienbus, können Sie dem Fahrplanaushang an der Information entnehmen. Möchten Sie den Service des Anruf-Taxis nutzen, ist es notwendig, sich eine Stunde vor Abfahrt unter der Tel.: +49 981 48228880 anzumelden. Alternativ erreichen Sie unter Tel.: +49 981 4662100 den 24-Stunden-Taxi-Service. Nähere Auskünfte zu den Linienbussen, den Anruf-Taxis und den Fahrtzeiten der Deutschen Bahn erteilen Ihnen gerne die Mitarbeiterinnen der Information.

**PARKPLÄTZE:**

Ausreichende Parkmöglichkeiten finden Sie außerhalb der Klinik auf den ausgewiesenen Parkplätzen. Für Schwerbehinderte mit Ausweis und Kennzeichen aG, BI, G oder B besteht eine Sonderregelung. Sie können für die Aufenthaltsdauer eine Parkgenehmigung im Klinikbereich über die Mitarbeiter/innen der Information beantragen.

**PATIENTENVERFÜGUNG:**

Für viele Menschen ist es wichtig, auch dann über das eigene Schicksal bestimmen zu können, wenn man im Notfall gar nicht mehr entscheiden kann. Mit der Patientenverfügung erklären Sie in schriftlicher Form gegenüber dem behandelnden Arzt Ihren Willen hinsichtlich jeglicher medizinischer Behandlung für den Fall, dass Sie sich selbst nicht mehr entsprechend äußern können. Vorlagen für die Patientenverfügung erhalten Sie im Download-Bereich auf unserer Internetseite. Sollten Sie bereits eine Verfügung erstellt haben, nehmen wir diese zu unseren Unterlagen.

**PFORTE/INFORMATION:**

Unsere Information steht gerne für Sie bereit:

Montag bis Freitag:

von 7:00 bis 19:00 Uhr

Samstag:

von 7:00 bis 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage:

von 9:00 bis 18:00 Uhr

**POST:**

Eingehende Postsendungen leiten wir an Sie weiter. Sie erleichtern uns die Zustellung, wenn Sie Ihrem Briefpartner neben der Klinikanschrift auch Ihre Station und Zimmernummer angeben. Im Haupteingang befindet sich ein Postbriefkasten.

**RAUCHEN:**

Rauchen kann den Heilungsprozess empfindlich stören. Rauchen schadet nicht nur Ihnen selbst, sondern beeinträchtigt auch Ihre Mitpatienten. Hinzu kommt die Brandgefahr. Deshalb ist Rauchen innerhalb der Gebäude und auf dem Klinikgelände strikt untersagt. Alleiniger Raucherbereich ist der Pavillon im Freien auf der Nordseite der Klinik.

**REINIGUNG:**

Wir sind betrebt, Ihnen ein sauberes und freundliches Zimmer zu bieten. Im Akutbereich werden die Patientenzimmer 5-mal wöchentlich, von Montag bis Freitag, desinfizierend gereinigt. Samstag, Sonntag und an den Feiertagen steht eine Reinigungskraft nach Bedarf zur Verfügung.

In der Rehabilitation wird die Zimmerreinigung gemäß Desinfektionsplan Montag, Mittwoch und Freitag als Unterhaltsreinigung und Dienstag und Donnerstag als Sichtreinigung durchgeführt.

Die Reinigung erfolgt zwischen 7:00 und 12:00 Uhr. Bitte geben Sie den Mitarbeiterinnen unserer Hauswirtschaft die Möglichkeit, die Reinigung zügig durchzuführen und beachten Sie, dass Flächen nur gereinigt werden können, wenn diese von Ihnen freigeräumt werden. Die Schuhe geben Sie bitte in die dafür vorgesehene Schublade im unteren Teil Ihres Kleiderschranks.

**REISEKOSTENERSTATTUNG FÜR REHABILITANDEN:**

Ihre Reisekostenerstattung oder Ihr evtl. Eigenanteil wird in unserer Hauptkasse im Verwaltungsgebäude, Raum E.05, abgerechnet.

**REPARATURANZEIGEN:**

Ist in Ihrem Zimmer etwas defekt? Dann stehen Ihnen für Reparaturen unsere Techniker zur Verfügung. Reparaturaufträge werden an der Information bzw. von den Mitarbeiterinnen des Reinigungsdienstes oder des Pflegedienstes entgegengenommen. Sollten Sie es nicht wünschen, dass ein Techniker das Zimmer allein betritt, vereinbaren Sie einen Termin über die Information mit dem Techniker.

**RÜCKMELDUNGEN:**

Um die Qualität des Hauses ständig zu verbessern, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Formulare finden Sie in den Bereichen neben den Briefkästen. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, uns auf Verbesserungen hinzuweisen. Wir freuen uns über Ihre Hinweise und Anregungen. Nur so können wir Dinge verändern und Wünsche zu Ihrer vollen Zufriedenheit erfüllen. Einen Fragebogen erhalten Sie im Rahmen der Aufnahme.



SAUNA:

Beraten Sie sich mit Ihrem betreuenden Arzt über die eventuelle Nutzung der Sauna und lassen Sie sich diese im Behandlungsbuch bestätigen. Die Zeiten erfahren Sie über unsere Mitarbeiter in der Physikalischen Therapie.



SCHADENERSATZ/HAFTUNG:

Unsere Einrichtung soll noch zahlreichen Patienten zur Verfügung stehen. Behandeln Sie daher die Klinikeinrichtung sorgfältig und schonend. Für verursachte Schäden können Sie haftbar gemacht werden. Verlorenegegangene Schlüssel und zu ersetzende Schlösser werden Ihnen in Rechnung gestellt.

SPEISESAAL:

Frühstück

Montag-Samstag 7:15 bis 9:00 Uhr
 Sonntag/Feiertag 8:00 bis 9:00 Uhr

Mittagessen

täglich 11:40 bis 12:15 Uhr
 für Patienten mit Rollator
 ab 11:30 Uhr

Abendessen

täglich 17:00 bis 18:00 Uhr



TELEFONE:

Telefone befinden sich in jedem Zimmer. Zur Freischaltung und Benutzung wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der Information.



THERAPIEPLANUNG FÜR REHABILITANDEN:

Wir planen Ihre Termine entsprechend den Therapievorgaben der Ärzte sehr sorgfältig. Sollten sich dennoch Termine überschneiden, so können Sie uns dies während der Sprech- bzw. Änderungszeiten am Empfang der physikalischen Therapie mitteilen. Diese sind wie folgt: Montag bis Freitag von 10:30 bis 11:00 Uhr. Während dieser Zeit stehen wir Ihnen für Therapieplanänderungen, Neuverordnungen bei Visiten, Absetzen von physikalischen Maßnahmen usw. gerne zur Verfügung. In Ihrem Interesse bitten wir Sie höflich, sich an oben genannte Zeit zu halten. Sollten Sie eine physikalische Maßnahme nicht wahrnehmen können (krankheitsbedingt oder aus sonstigen Gründen), können Sie uns unter der hausinternen Tel.-Nr.: 2114 erreichen.



TIERE:

Tiere dürfen nicht mit in die Rangauklinik Ansbach gebracht werden.



TRINKWASSER:

Das Trinkwassernetz unterliegt einer ständigen mikrobiologischen Überwachung.



UNFÄLLE/STÜRZE:

Unfälle oder Stürze sind umgehend der diensthabenden Pflegekraft über Telefon oder Notruf mitzuteilen. Bitte beachten Sie unseren Informationsflyer zur Sturzprophylaxe.



VERLASSEN DER STATION IM AKUTBEREICH:

Informieren Sie bitte die diensthabende Pflegekraft, wenn Sie die Station verlassen. Bitte beachten Sie die Zeiten der Visite und vereinbarte Behandlungstermine.



VISITEN/VISITENZIMMER FÜR REHABILITANDEN:

Die Zeiten für Ihre Visite finden Sie im Therapieplan. Die Visiten finden auf der Station 3 im Raum 155 statt. Manchmal lassen sich Überschneidungen zwischen der Visite und den Therapiezeiten nicht vermeiden. Für Terminverlegungen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des Pflegedienstes.



WÄSCHEWECHSEL IN DER REHABILITATION:

Die benutzten Handtücher werden Montag, Mittwoch und Freitag getauscht. Sollten Sie einen zusätzlichen Wechsel wünschen, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin der Hauswirtschaft. Der Wechsel von Kopfkissen-, Bettbezug und Bettlaken erfolgt einmal innerhalb eines 3-wöchigen Aufenthaltes sowie nach Bedarf.



WAHLEISTUNGEN - 1-BETT-ZIMMER UND WAHLÄRZTLICHE LEISTUNGEN IM AKUTBEREICH:

Wahlleistungen sind über die allgemeinen Krankenhausleistungen hinausgehende Sonderleistungen. Bei der Inanspruchnahme von Wahlleistungen ist der Patient als Selbstzahler zur Entrichtung des Entgeltes verpflichtet. Prüfen Sie bitte, ob Ihre Krankenversicherung/Beihilfe diese Kosten übernimmt. Bei wahlärztlichen Leistungen kontaktieren Sie bitte den behandelnden Arzt.

**WASCHSALON:**

Auf der Station 6 im 2. OG Raum 236 haben Sie die Möglichkeit, Ihre Wäsche selbst zu waschen. Es stehen Ihnen diverse Gerätschaften der Wäschereinigung und -pflege kostenlos zur Verfügung. Die Benutzung der Geräte erfolgt auf eigene Gefahr! Nach 20:00 Uhr sind die Waschmaschinen und der Trockner nicht mehr zu benutzen. Wir bitten Sie um einen sorgsamen Umgang mit den Maschinen. Bitte reinigen Sie nach der Benutzung des Trockners das Flusensieb.

**WERTGEGENSTÄNDE:**

Gehen Sie mit Ihrem Eigentum nicht sorglos um, denn in einem großen Haus, in dem viele Menschen ein- und ausgehen, kann leicht etwas abhandenkommen. Bitte schließen Sie Wertgegenstände, die Sie täglich benötigen, in Ihrem Schrank ein. Für den Verlust oder die Beschädigung von Geld und Wertsachen haften wir nicht. Sie haben die Möglichkeit, größere Geldbeträge und Wertgegenstände im Tresor in der Hauptkasse zu den Öffnungszeiten zu hinterlegen, Verwaltungsgebäude, Raum E.05.

**WÜNSCHE:**

Manche Ihrer persönlichen Wünsche lassen sich leicht erfüllen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie uns diese mitteilen. Manche Wünsche lassen sich allerdings nicht erfüllen, weil auch wir unsere Grenzen haben. Bevor Sie sich ärgern, bitten wir Sie, mit uns darüber zu sprechen. Vielleicht können Erklärungen helfen, Unstimmigkeiten zu vermeiden.

**ZUWIDERHANDLUNGEN:**

Ärzte und Klinikleitung sind befugt, bei groben oder wiederholten Verstößen gegen die Hausordnung Verwarnungen auszusprechen und in schweren Fällen eine vorzeitige Entlassung aus der Klinik vorzunehmen.

**ZUZAHLUNGSPFLICHT:**

Gemäß § 39 Abs. 4 SGB V sind gesetzlich versicherte Patienten verpflichtet, je vollstationären Krankenhausbehandlungstag eine Zuzahlung in Höhe von 10,00 Euro zu entrichten. Hierbei gilt sowohl der Aufnahme- als auch der Entlassungstag als separater Tag. Die Zuzahlung ist auf maximal 28 Tage im Jahr begrenzt. Diese kann bar oder per EC-Karte am Entlassungstag beglichen werden. Die Hauptkasse befindet sich im Verwaltungsgebäude, Raum E.05. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kasse können Sie den fälligen Betrag an der Information begleichen. Sie werden gebeten, am Entlassungstag den offenen Betrag zu bezahlen.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

TIPP:

Informationsflyer über die Rangauklinik Ansbach zum Download finden Sie unter: www.rangauklinik.de

Sie haben Fragen zu einer unserer Leistungen, Sie wollen nähere Informationen zu unseren Behandlungskonzepten in der Rangauklinik Ansbach?

UNSERE INFORMATION STEHT GERNE FÜR SIE BEREIT:

Montag bis Freitag: 7:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: 7:00 bis 18:00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 9:00 bis 18:00 Uhr

DAS SAGEN UNSERE PATIENTEN

Auszüge aus www.klinikbewertungen.de, www.jameda.de

„In der Rangauklinik stimmt das Gesamtpaket - Atmosphäre freundlich, ich hatte eine sehr nette und gute Ärztin, nette Mitpatienten, ruhige Lage außerhalb von Ansbach. Wer ohne Auto anreist hat die Möglichkeit täglich, mit einem Sammeltaxi (kostenfrei) zur Stadt zu fahren.“

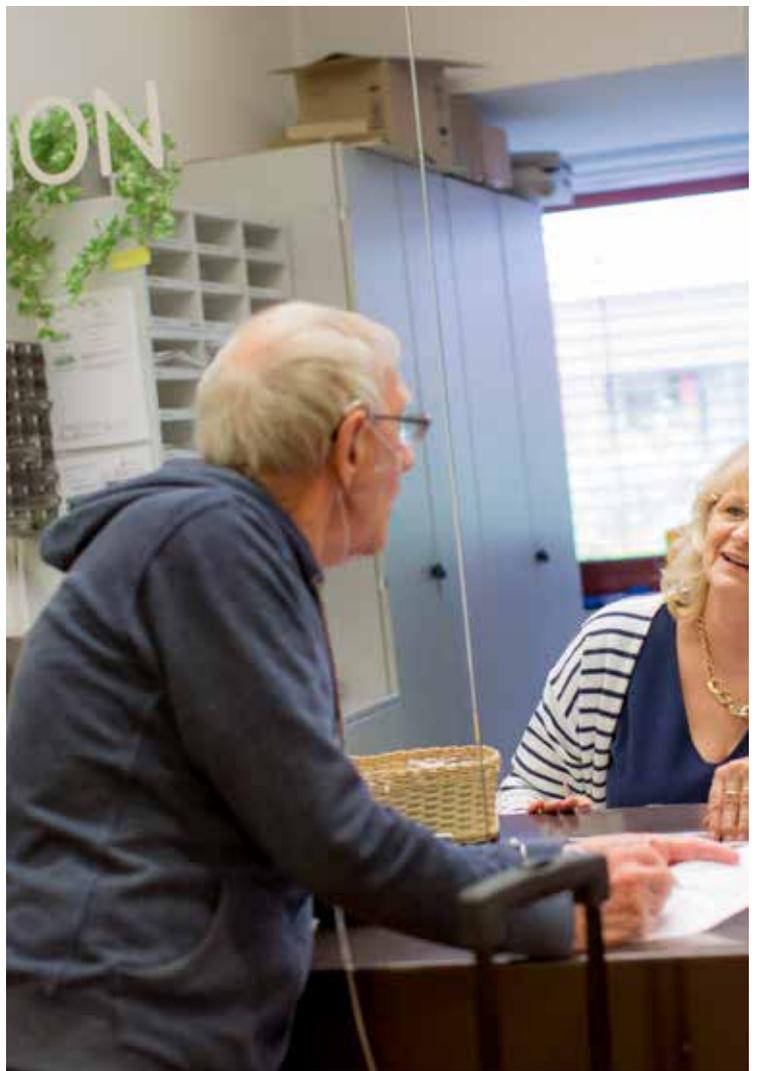
„Die Klinik ist wunderschön gelegen. Die Ärzte und das Pflegepersonal sind sehr nett und kompetent. Das Bewegungsbad ist klasse. Die Zimmer sind sauber und funktionell.“

„Nach drei Wochen Reha geht es mir deutlich besser. Das Therapieangebot ist sehr umfangreich und die Therapeuten super nett und freundlich. Ich habe sehr viel Neues über meine Krankheit erfahren.“

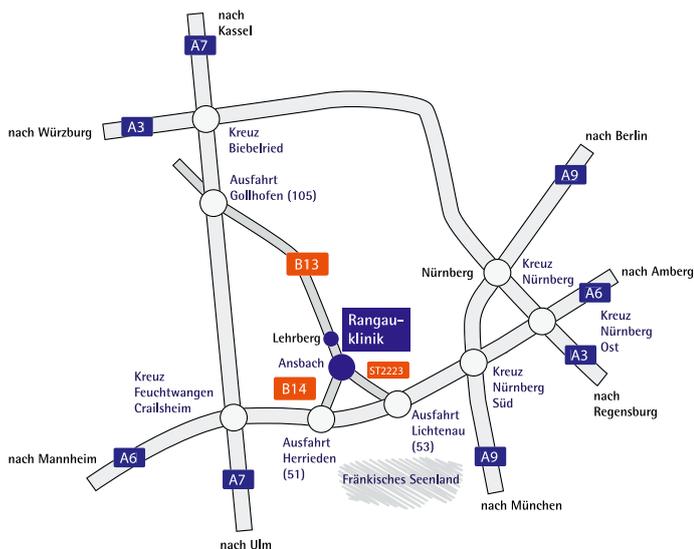
Sie sind zufrieden mit uns? Dann empfehlen Sie uns weiter!

Nutzen Sie die Bewertungsportale:

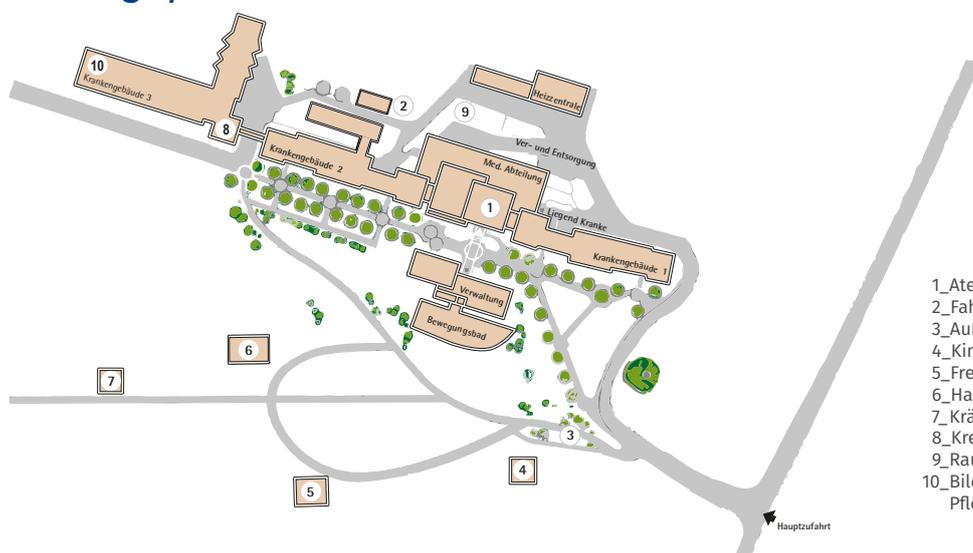
www.klinikbewertungen.de, www.jameda.de, www.sanego.de



Anfahrtsskizze



Lageplan



- 1_Atemzentrum
- 2_Fahrrad-Garage
- 3_Außensichtentennisplatte
- 4_Kinderspielplatz
- 5_Freischach
- 6_Hartplatz
- 7_Kräuterlehrgarten
- 8_Kreativwerkstatt
- 9_Raucher-Pavillon
- 10_Bildungszentrum für
Pflegeberufe Ansbach

Kontakt

RangauKlinik Ansbach GmbH

Fachklinik für Lungen- und Bronchialheilkunde
Zentrum für medizinische Rehabilitation

Strüth 24 • 91522 Ansbach

Tel.: +49 981 840-0 • Fax: +49 981 840-2900

info@rangauklinik.de • www.rangauklinik.de



Sitz der Gesellschaft:
Heckenstraße 12 • 91564 Neuendettelsau
Reg.-Gericht: Ansbach HRB 4224

Stand: 07/22